

Begegnungen und Entscheidungen

VIKTOR VON WEIZSÄCKER GESELLSCHAFT

**BEGEGNUNGEN UND ENTSCHEIDUNGEN.
JÜDISCHES UND CHRISTLICHES BEI VIKTOR VON WEIZSÄCKER**

LESESEMINAR

in Kooperation mit der Evangelische Akademie Iserlohn

02. bis 04. Mai 2003

Jeweils im Frühjahr finden seit 1999 in der idyllisch gelegenen Tagungsstätte der Evangelischen Akademie Iserlohn Lese- und Gesprächsseminare zur Medizinischen Anthropologie Viktor von Weizsäckers statt. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Lektüre ausgewählter Texte, freilich nicht ohne kundige Einführung und Begleitung. Beginn und Abschluß dieser Seminare bilden Referate, die einerseits das geistige Umfeld der Texte entfalten, andererseits aber auf die Thematik der im Herbst stattfindenden Jahrestagung der Viktor von Weizsäcker Gesellschaft hinweisen. In diesem Herbst gilt sie der Frage nach dem Stellenwert jüdischer Denktraditionen für Herkunft und Wirkung der Medizinischen Anthropologie. Zeitgenössische Repräsentanten dieser Denktraditionen waren neben anderen Walter Benjamin, Martin Buber, Jonas Cohn, Eugen Rosenstock und Franz Rosenzweig. Erstmals werden daher neben einem Text Weizsäckers auch Texte von Martin Buber und Franz Rosenzweig gelesen.

REFERENTEN

Rainer-M.E. Jacobi, Medizinhistorisches Institut, Universität Bonn

Wolfgang Krone, Martin-Buber-Gesellschaft

Hartwig Wiedebach, Moses-Mendelssohn-Zentrum, Universität Potsdam

ANMELDUNG

Thomas von Pavel, Evangelische Akademie Iserlohn

Berliner Platz 12, 58638 Iserlohn-Nußberg, Tel. 02371-352182, Fax: 02371-352169

e-mail: t.von-pavel@kircheundgesellschaft.de